

## Fahrzeugkunde Klasse A - Antrieb

**Welche Arten der Kraftübertragung kennen sie? Wie können Sie die Kraft des Motors auf das Hinterrad bringen?**

Kardantrieb - eine Welle (Kardanwelle) überträgt die Kraft vom Motor zum Hinterrad (BMW und manche schweren Chopper). Wartungsarbeiten: Kontrolle auf Ölaustritt.

Riemenantrieb - ein Zahnriemen überträgt die Kraft vom Motor zum Hinterrad (Harley Davidson). Kontrolle der Spannung und der Beschädigungen

Kettenantrieb - eine Kette überträgt die Kraft vom Motor zum Hinterrad

Alle unsere Prüfungs-Motorräder haben einen Kettenantrieb.

### **Kontrollen und Wartungsarbeiten:**

Spannung (siehe Pickerl auf der Hinterradschwinge für max. Durchhang / 3 bis 4 cm. Ansonsten in der Betriebsanleitung nachlesen

Dehnung (die Kette vom hinteren Zahnkranz abheben versuchen. Maximal eine halbe Zahnhöhe, ansonsten ist der gesamte Kettensatz zu tauschen)

Schmierung (je nach Verschmutzungsgrad ist die Kette zu reinigen und zu schmieren)

### **Ketten spannen:**

Beim Spannen einer Motorradkette wird das Hinterrad nach hinten gezogen.

Vorgehensweise: Hinterradmutter öffnen, die Kontermuttern lösen und mit den Kettenspannungsschrauben auf beiden Seiten das Hinterrad gleich weit zurückziehen (= Fluchten der Kettenräder).

Dabei beachten, dass man nicht zu viel aber auch nicht zu wenig spannt und danach wieder alles ordentlich festzieht, am besten wäre es wenn während des Kettenspannens eine Person auf dem Motorrad sitzt.

## Fahrzeugkunde Betätigungseinrichtung

**Welche Betätigungseinrichtungen haben sie auf der rechten Seite des Lenkers?**

Gas, Bremshebel für die Vorderradbremse, e-Starter, Notausschalter, eventuell Warnblinkanlage

**Welche Betätigungseinrichtung haben sie auf der linken Seite des Lenkers?**

Kupplung, Blinker, Hupe, Fernlicht, Abblendlicht, Schalter, Lichthupe

## Fahrzeugkunde Beleuchtung

**Was können Sie an der Beleuchtung Ihres Motorrades überprüfen?**

Zustand - Gläser vom Scheinwerfer, Blinker und Bremslicht

Funktion - ob die Beleuchtung, Blinker und Bremslicht auch brennt

Reichweite - Abblendlicht genau 40 m, Fernlicht mindestens 100 Meter (Endreichweite hängt von der Bauartgeschwindigkeit des Motorrades ab)

## Fahrzeugkunde Allgemeines / Personenbeförderung

### **Was muss ich beim Motorradfahren mitführen?**

Verbandspaket  
Zulassungsschein  
Führerschein

### **Welche Personen darf man mitnehmen?**

Das Motorrad muss für mehr als eine Person zugelassen sein.  
Personen müssen mindestens 12 Jahre alt sein und körperlich und geistig geeignet sein und die Fußrasten erreichen können.  
Es muss ein Haltegriff vorhanden sein.  
Eventuell ist es notwendig, den Reifendruck zu erhöhen und/oder die Stoßdämpfer auf das höhere Gewicht einzustellen

### **Welche technischen Veränderungen müssen Sie machen, wenn Sie mit Beifahrer und Gepäck unterwegs sein wollen?**

Reifendruck laut Anleitung für 2 Personen erhöhen  
Federbein bzw. Stoßdämpfer härter drehen  
Kettenspiel auf das Gewicht einstellen (Kettenspiel vergrößern)

## Fahrzeugkunde Bereifung

### **Was können Sie an der Bereifung des Motorrades überprüfen?**

Reifendruck - siehe Pickerl am Motorrad ( unterm Sattel oder auf der Hinterradschwinge )  
oder Betriebsanleitung

Beschädigungen – Risse, Schnitte und Beulen

Profiltiefe - gesetzliche Mindestprofiltiefe (1,6 mm) mit Indikator

Produktionsdatum - Kalenderwoche, Kalenderjahr

EU – Genehmigungszeichen

### **Was können Sie an der Teleskopgabel des Motorrades überprüfen?**

Ölaustritt - wenn Ölaustritt erkennbar ist, in der Werkstätte reparieren lassen  
§ 57A Überprüfungsplakette bzw. Pickerl - äußerer Ring = Monate, innerer Ring = Jahr.  
Das Pickerl ist ein Monat vor Ablauf bzw. 4 Monate nach Ablauf zu erneuern

### **Spiel in Gabelkopflager - wie ist das erkennbar und was tun sie?**

Während der Fahrt ist ein Spiel im Gabelkopflager durch Flattern am Lenker erkennbar. Man sollte mit verminderter Geschwindigkeit den Lenker festhaltend zur Werkstätte fahren.

## Fahrzeugkunde Bremsen

### **Was können Sie an den Bremsen Ihres Motorrades überprüfen?**

Alle unsere Prüfungs-Motorräder haben vorne und hinten hydraulische Scheibenbremsen:  
Bremsflüssigkeitsstand zwischen Minimum und Maximum (Wechsel der Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre)

Bremsschlauch auf Beschädigungen prüfen

Beim Bremshebel bzw. Bremspedal - Leerweg, Widerstand (=Dichtheit), Bremslicht

Bremsbeläge (Indikator) und Breite der Brems Scheibe ( min. TH ) auf Abnutzung

ABS Anschlusskabel

## Fahrzeugkunde Motor

### **Was können Sie alles am Motor des Motorrades überprüfen?**

Motorschmierung

Druckumlaufschmierung (Ölstand mit Schauglas oder Messstab) - bitte bedenken: Motorrad muss gerade stehen unter Motor ca 10 Minuten abgestellt sein

Trockensumpfschmierung (Ölstand mit Messstab im eigenen, zweiten Ölbehälter)

Motorkühlung

Sauberkeit und Dichtheit des Kühlers, Flüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter

## Allgemeines

Klasse A1: Motorräder bis maximal 125 ccm und 11 kW, Prüfung mit 16. Lebensjahr möglich

Klasse A2: Motorräder bis maximal 35 kW und maximal 0,2 kW pro kg Eigengewicht, Prüfung mit dem 18. Lebensjahr möglich

Klasse A: Alle Einspurigen und Quads bis 400 kg Eigengewicht, Prüfung mit 24 Jahren möglich

### **Aufstockung:**

**Klasse A1 auf A2:** nach 2 Jahren Besitz der Klasse A1 mit 7 praktische Fahrstunden oder einer praktischen Prüfung mit einem Motorrad der Klasse A2 möglich

**Klasse A2 auf A:** Nach 2 Jahre Besitz der Klasse A2 mit 7 praktischen Fahrstunden oder der praktischen Prüfung mit einem Motorrad der Klasse A2 möglich

**Klasse A1 auf A:** Mit 24 Jahren nur durch eine praktische Prüfung möglich